

Verbindliche Anmeldung

Name, Vorname <input type="text"/>	Geburtsdatum <input type="text"/>
Straße <input type="text"/>	PLZ, Ort <input type="text"/>
Telefon <input type="text"/>	Email <input type="text"/>
Kreisverband <input type="text"/>	Gemeinschaft <input type="text"/>

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Lehrgangsnummer	<input type="text"/>	
Lehrgangsgebühren	<input type="text"/>	€
Kostenträger	Gefördert aus Mitteln des Bevölkerungsschutzes <input type="checkbox"/>	
	Name <input type="text"/>	Postleitzahl <input type="text"/>
	Straße, Hausnummer <input type="text"/>	Ort <input type="text"/>
Auskunfts berechtigte Person:	Name <input type="text"/>	Email <input type="text"/>

Lebensmittelunverträglichkeiten: _____

Fleisch Vegetarisch Vegan

Ich verpflichte mich zur Teilnahme an o.g. Veranstaltung und versichere, dass die in der Lehrgangsausschreibung genannten Voraussetzungen vollständig erfüllt werden. Mir ist bewusst, dass bei Wegfall/Fehlen von Voraussetzungen die Teilnahme am Lehrgang, ggf. auch die Zulassung zur Prüfung gefährdet ist. In diesen Fällen besteht kein Anspruch auf Erstattung von Lehrgangskosten. Die Nichtteilnahme ohne wirksame Kündigung entbindet mich nicht von der Zahlung der Lehrgangsgebühren. Die umseitig abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen und allgemeine Schulordnung habe ich gelesen und erkenne diese an.

Ort, Datum

Unterschrift der/s Teilnehmenden

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel des Kostenträgers

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Die Schule verpflichtet sich zur Durchführung des Lehrgangs, sofern die Mindestteilnehmerzahl von zehn Teilnehmenden erreicht wird. Ist dies nicht der Fall, bietet die Schule einen Alternativtermin und eine kostenfreie Umbuchung an. Bereits gezahlte Lehrgangsgebühren werden wahlweise erstattet oder verrechnet. Weitere Ansprüche gegen die Schule bestehen nicht.
2. Der Vertrag kommt durch Abgabe der unterschriebenen Anmeldung zustande. Das Angebot der Schule wurde im Internet, über Printmedien oder auf dem elektronischen Weg veröffentlicht.
3. Mit der elektronischen Speicherung, Bearbeitung und Verarbeitung der Teilnehmerdaten erklärt sich der Teilnehmende (m/w/d) einverstanden.

4. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Datum des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Postanschrift: Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband Berliner Rotes Kreuz e.V.
Landeskatastrophenschutzschule
Bachestraße 11
12161 Berlin

E-Mail: Landesschule@DRK-Berlin.de

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Ende der Widerrufsbelehrung

5. Folgende Stornokosten gelten bei einer Kündigung als vereinbart:
 - a) bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn: 10 % der Lehrgangsgebühren
 - b) 13 Tage bis 1 Tag vor Lehrgangsbeginn: 30 % der Lehrgangsgebühren
 - c) am Tag des Lehrgangsbegins oder danach: 100 % der Lehrgangsgebühren
6. Bei außerordentlicher Kündigung seitens der Schule, die aus dem Verhalten des Teilnehmenden (m/w/d) resultiert, entsteht kein Anspruch auf anteilige Erstattung der Lehrgangskosten. Gründe hierfür können z.B. sein, dass der Teilnehmende (m/w/d) die zulässigen Fehlzeiten überschreitet, mangelhafte Lernbereitschaft und/oder Lernleistung zeigt, durch sein Verhalten einen ordentlichen Lehrgangsablauf gefährdet, Lehrgangsgebühren unerlaubt vollständig oder teilweise schuldig bleibt.
7. Änderungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung der Schriftformklausel. Nebenabreden bestehen nicht.
8. Bei Rechtsunwirksamkeit einzelner Punkte bleibt der Vertrag in seinen übrigen Teilen wirksam. An Stelle der unwirksamen Punkte treten nach Möglichkeit gesetzliche Vorschriften.
9. Der DRK Landesverband Berliner Rotes Kreuz e.V. ist nicht bereit und verpflichtet, an Streitbeteiligungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.